

## Jahresbericht 2023

### Präsidentin

Im Vereinsjahr 2023 sind im Chinderhuus Sunnehof rund 220 Kinder – vom Baby bis zur Sechstklässlerin – betreut worden. Der Vorstand hat sich zu fünf Sitzungen getroffen. Dazu kamen weitere Sitzungen in den Projektgruppen sowie Sitzungen der Präsidentin mit der Krippenleitung.

#### Aufsichtsbesuch DJS

Der jährliche Aufsichtsbesuch des Departements für Justiz und Sicherheit DJS hat am 24.2.2023 stattgefunden. Auch im vergangenen Jahr war das DJS äusserst zufrieden mit der Führung des Chinderhuus. Herzlichen Dank den Krippenleitungen für den professionellen Betrieb des Chinderhuus und die sorgfältige Beachtung der nicht immer einfach umzusetzenden Vorgaben.

#### Angliederung Hortbereich an Primarschule

Wie im letzten Jahresbericht erwähnt, hat das Zusammenrücken mit der Primarschule im schülergänzenden Bereich (SEB) in den vergangenen Jahren gezeigt, dass eine Angliederung des SEB oder Hortbereichs an die Primarschule sinnvoll wäre. Die Schule kann flexibler auf Nachfrage und Platzprobleme reagieren und notwendige Ressourcen zur Verfügung stellen. Im Verlaufe des Jahres 2023 wurde eine Abtrennung des SEB-Bereiches vom Chinderhuus per 1.1.2024 beschlossen. Die Vorbereitungen haben viel Zeit und Ressourcen in Anspruch genommen, sodass für andere Projekte kaum Zeit blieb. Alle Mitarbeiterinnen des Hortbereiches haben ein Stellenangebot von der Primarschule erhalten. Einige von ihnen haben das Angebot angenommen und bleiben somit Ansprechperson für Kinder und Eltern. Zwei Mitarbeiterinnen konnte ein Angebot im Chinderhuus gemacht werden, einige haben die Situation für eine Neuorientierung genutzt. Viele Mitarbeiterinnen arbeiten seit Jahren im Chinderhuus und sind mit diesem stark verbunden. Dennoch haben alle Mitarbeiterinnen immer konstruktiv nach guten Lösungen für Kinder und Eltern gesucht und ihre eigenen Interessen hinten angestellt. Ich war und bin mir bewusst, wie herausfordernd dieser Prozess für alle war, und danke an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen ganz herzlich für das Mitgestalten, das ehrliche Miteinander und die vielen konstruktiven Gespräche.

#### Neue Führungsstruktur

Der Vorstand hatte sich 2022 dazu entschieden, aufgrund des stetigen Wachstums des Chinderhuus die Führungsstruktur anzupassen. Infolge der Übergabe des SEB-Bereiches an die Primarschule musste die ursprünglich angedachte Führungsstruktur nochmals geprüft werden. Nach nochmaligem Durchdenken der verschiedenen Lösungen und mehreren Gesprächen entschied der Vorstand, eine zusätzliche Führungsebene zu schaffen: Svenja Riedener übernahm per 1.1.2024 die Krippenleitung (Geschäftsführung) und Paola Pasquale die Funktion der Teamleitung. Die Krippenleitung ist mehrheitlich im organisatorischen Bereich tätig. So ist sie verantwortlich für die Finanzen, führt die Teamleitung und ist Ansprechperson für Eltern sowie Behörden. Die Teamleitung ist Ansprechperson für die Mitarbeiterinnen. Sie wird nah am Alltagsgeschehen sein und die Qualität im Chinderhuus weiter vorantreiben.

#### Chinderhuus Standort Sonnenhofstrasse 2/4

An der Sonnenhofstrasse 2 sammelte sich leider auch im vergangenen Jahr erneut Wasser im Keller. Die Sanierung durch die Vermieterin zieht sich etwas hin, sollte allerdings im laufenden Jahr gelöst werden. Anstelle des Kellers müssen weiterhin das ehemalige Büro der Krippenleitung als zusätzliche Fläche sowie der Estrich als Lagerraum genutzt werden. Im Verlaufe des Jahres hat Eva Boss von der Thurgauischen Evangelischen Frauenhilfe (TEF) als Vermieterin den Vorstand kontaktiert und mitgeteilt, dass die TEF vermutlich per Ende 2024 aufgelöst und die Immobilie des Chinderhuus-Standes der Evangelischen Landeskirche übergeben werde. Seither laufen Gespräche zwischen den drei Parteien, um Lösungen zu finden, damit der Chinderhuus-Standort gesichert werden kann.



Sowohl die TEF als auch die Evangelische Landeskirche sind dem Chinderhuus wohlgesinnt und sehr interessiert an einer guten Lösung.

### **Personeller Wechsel Küche und Reinigung**

Per Ende August 2023 hat unsere langjährige Köchin und gute Fee Margrit Glabischinig das Chinderhuus infolge ihrer Pensionierung verlassen. Im Rahmen eines kleinen Festes wurde nochmals ausführlich geplaudert, gegessen, getrunken, getanzt und Margrit wurde gebührend verabschiedet. Margrit hat den Chinderhuus-Kindern über Jahre gesunde, feine Mahlzeiten zubereitet und ihnen eine ausgewogene Ernährung geboten. Im August 2023 hat sie die Kochkelle der gelernten Köchin Barbara Baur übergeben, welche seither mit ebenso viel Herzblut, Engagement und Fachwissen wie Margrit für das Wohl unserer Kinder und Mitarbeitenden sorgt. Die Reinigung des Chinderhuus übernimmt seit August 2023 die Familie Lobo, welche mit genauso viel Können die Räume sauber hält.

### **Viel Einsatz aller Mitarbeitenden**

Der Verein beschäftigte Ende Vereinsjahr 2023 30 Mitarbeitende. Seit 2014 ist Svenja Riedener in der Co-Krippenleitung und bildet seit 2018 mit Paola Pasquale ein starkes Team. Die beiden leiten das Chinderhuus mit viel Leidenschaft und Engagement und haben immer ein offenes Ohr für die Chinderhuus-Kinder und deren Eltern. 9 Gruppenleiterinnen, 7 Miterzieherinnen, 8 Lernende, 3 Praktikant/-innen, 1 Köchin und 1 Reinigungsfachfrau bilden das Team. In diesem Jahr feiern 8 Mitarbeiterinnen ein Dienstjubiläum: 6 Mitarbeiterinnen betreuen seit 10 Jahren, zwei Mitarbeiterinnen sogar seit 15 Jahren die Wirbelwinde im Chinderhuus. Vielen lieben Dank für euer riesiges Engagement, die Treue und eure Unterstützung in all den Jahren. Um Garten, Haus und Spielplatz kümmert sich nach wie vor mit viel Enthusiasmus Herbert Nafzger. Im August 2023 haben 3 Praktikantinnen das Praktikumsjahr im Chinderhuus gestartet. Sara Dias und Sinem Kükmen haben die Lehre erfolgreich abgeschlossen und Paola Pasquale hat die Eidgenössische Prüfung Teamleitung bestanden. An dieser Stelle allen noch einmal herzliche Gratulation. Ende Jahr haben uns 7 Mitarbeitende verlassen. Auch ihnen gilt ein grosses Dankeschön für den Einsatz in den vergangenen Jahren – auf diesem Weg nochmals alles Gute.

### **Erneut Rekordumsatz mit kleinem Gewinn**

Das Vereinsjahr 2023 schliesst mit einem Rekordumsatz von CHF 1.383 Mio. Er ist erneut auf die ungemindert hohe Nachfrage nach Betreuungsplätzen zurückzuführen. Dank einem zusätzlichen Beitrag der Primarschule Romanshorn sowie einer Tarifierungsanpassung – der ersten seit acht Jahren – weist die Jahresrechnung ein positives Ergebnis aus.

Die Beiträge der Primarschulgemeinde Romanshorn bleiben weiterhin existenziell für den Fortbestand des Chinderhuus. Ohne die zusätzliche Unterstützung durch umliegende Gemeinden, private Unternehmungen, kirchliche Institutionen, Vereine und Privatpersonen könnte das Angebot des Chinderhuus Sunnehof in der gegenwärtigen Form nicht aufrechterhalten werden. Alle finanziellen Engagements verdienen Anerkennung und seien an dieser Stelle im Namen aller Mitarbeitenden, Eltern und Kinder herzlich verdankt.

### **Ein aufrichtiger Dank**

Mein erstes Dankeschön gilt den Eltern, die uns ihre Kinder zur Betreuung anvertrauen und uns die Hand reichen für eine konstruktive Zusammenarbeit im Interesse der Kinder. Die vielen grossartigen Erlebnisse mit den Kindern und das Vertrauen der Eltern motivieren unsere Mitarbeitenden, Tag für Tag ihr Bestes zu geben.

Das Herzblut und die Freude sind in den Chinderhuus-Räumlichkeiten gut zu spüren und ich danke allen Mitarbeitenden von ganzem Herzen für ihr riesiges Engagement, die grosse Flexibilität und das Vertrauen, das sie dem Vorstand entgegenbringen. Das vergangene Jahr war für das Team eine grosse Herausforderung und ich bin tief beeindruckt, wie souverän, grossmütig und verständnisvoll



das ganze Team die Veränderungen im SEB-Bereich angegangen ist und die Entscheidung mitgetragen hat.

Die Krippenleitung und die Gruppenleitungen haben sich auch im vergangenen Vereinsjahr mit viel Leidenschaft und Fachwissen für unsere Institution, die Auszubildenden und die Interessen der Kinder eingesetzt und dabei viel Offenheit und Flexibilität gezeigt. Zusammen mit unserer Köchin und Reinigungsfachfrau, den Lernenden, den Praktikantinnen sowie unserem Gärtner haben sie so einen Ort geschaffen, an dem sich die uns anvertrauten Kinder geborgen fühlen, sich entfalten und sich austoben können.

Svenja Riedener und Paola Pasquale danke ich herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und ihren Chinderhuus-Spirit, den sie nach wie vor Tag für Tag leben. Auch für die beiden war das vergangene Jahr oft eine grosse Herausforderung. Sie mussten Kinder «gehen lassen», die sie teils seit der Babygruppe her kennen. Das hat sie sichtlich geschmerzt. Bis zur letzten Minute haben sie zugunsten des Wohlbefindens der Kinder alles für einen problemlosen Übergang zur Primarschule Romanshorn gegeben. Dies hat erneut gezeigt, mit was für einem bewundernswerten Herzblut die beiden ihren Beruf ausüben, und ich danke beiden für den gigantischen Einsatz, für die vielen konstruktiven, kritischen, offenen Gespräche, sodass wir weiter das Ziel im Auge behalten und erreichen konnten.

Ein grosser Dank geht auch an die Primarschulbehörde Romanshorn für die gute Zusammenarbeit, die Offenheit während des vergangenen Jahres, welches wohl für beide Seiten eine nie dagewesene Herausforderung war. Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit, sodass der Übergang vom Chinderhuus-Alltag in den SEB-Alltag auch bei den künftigen Kindergärtnern reibungslos funktionieren wird. Wir sind überzeugt, dass wir weiterhin gute und konstruktive Lösungen für die Kinder und die Eltern von Romanshorn finden werden.

Als wohlwollend und unkompliziert dürfen wir die Zusammenarbeit mit Eva Boss, Sonnenhof-Verantwortliche der Thurgauischen Evangelischen Frauenhilfe – Vermieterin der Liegenschaft Sonnenhofstrasse 2/4 – erleben. Auch ihr sei an dieser Stelle für die stets tollen Lösungen für unsere Kinder gedankt.

Ebenso bedanken wir uns bei den Verantwortlichen des FC Romanshorn für die gelungene Lösung für unsere Mittagstischgruppe. Unsere Mittagstischkinder haben das coole Clubhaus und das feine Essen immer sehr geschätzt. Vielen lieben Dank für die unkomplizierte Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder.

Schliesslich gilt ein grosser Dank den Vorstandsmitgliedern, die ihr freiwilliges, unentgeltliches und zeitlich anspruchsvolles Amt mit viel Leidenschaft und Sachkunde verrichten. Die letzten Jahre waren mit viel Arbeit verbunden und ich danke allen für die hervorragende Unterstützung, die Offenheit, die vielen spannenden Gespräche und das unkomplizierte, konstruktive Wirken. Ein solch engagiertes Vorstandsteam an der Seite zu haben, ist keine Selbstverständlichkeit.

Nun ist es an der Zeit, mich von Ihnen zu verabschieden. Ich wünsche meiner Nachfolgerin viel Freude in diesem Amt und bin überzeugt, dass die anstehenden Herausforderungen mit viel Bravour gemeistert werden, sodass im Chinderhuus weiterhin viele unvergessliche Kindheitserinnerungen entstehen. Von Herzen wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern für die Zukunft nur das Allerbeste.

Im März 2024

Martina Baker-Heeb  
Präsidentin Verein Chinderhuus Sunnehof

